

BdV Pressemitteilung 27.12.2023

Altersvorsorge im europaweiten Vergleich: „Annus horibilis“ 2022 nur ein Ausrutscher?

BETTER FINANCE legt „Pension Report 2023“ vor

Hamburg - Für Kleinanleger*innen und Vorsorgesparer*innen in Europa sind die Zeiten seit 2022 wenig erfreulich. Das geht aus dem neuen Jahresbericht der europäischen Verbraucherschutzorganisation BETTER FINANCE hervor. Dieser berichtet über den Vergleich privater und betrieblicher Altersvorsorge hinsichtlich Rendite und Kosten - für die Europäische Union (EU) als Ganzes und für einzelne Mitgliedsstaaten (17 von 27). Die Daten für Deutschland hat Dr. Christian Güllich, EU Policy Officer beim Bund der Versicherten e. V. (BdV), analysiert. BETTER FINANCE ist die größte Dachorganisation von unabhängigen Verbraucherverbänden in den EU-Staaten, die auf Finanzdienstleistungen spezialisiert sind.

2022 wird als „schreckliches Jahr“ in die Geschichte der langfristigen Altersvorsorge eingehen. Denn die kombinierten Effekte von schwankenden Aktienmärkten und ansteigender Inflation führten zu einem äußerst negativen Ergebnis für die Gesamtrendite. Für Deutschland ergibt sich laut Jahresbericht eine reale Negativrendite (nach Inflation) 2022 für alle Lebensversicherer von -7,58 Prozent. BETTER FINANCE hat eine eigene Methode zur Kalkulation von Kosten und Renditen vor und nach Steuern sowie Inflation entwickelt, die auf alle Länderanalysen gleichermaßen angewendet wurde. Für Deutschland war das Besondere, dass diese Methode ausschließlich auf die Lebensversicherer, nicht aber auf Pensionskassen und Pensionsfonds angewendet werden konnte. Als Grundlage dienten die von Versicherern und der Finanzaufsicht BaFin veröffentlichten Zahlen. Güllich erstellte dazu den Text und recherchierte die notwendigen statistischen Daten.

Basierend auf den Ergebnissen spricht BETTER FINANCE weitreichende Politik-Empfehlungen aus. Diese umfassen sowohl klassische Fragestellungen wie traditionelle versus nachhaltige Anlagestrategien, überhöhte Kosten und nicht ausreichend transparente Verbraucherinformationen als auch neuere Themen wie ermäßigte Steuern auf langfristige Kapitalanlagen, automatische Einbindung in der betrieblichen Altersvorsorge oder harmonisierte Berichtspflichten der Unternehmen.

- Pressemitteilung von BETTER FINANCE: „2022's Annus Horibilis and 23-Year Performance Crisis Leave EU Citizens Struggling for Retirement Income“
- Pension Report 2023 von BETTER FINANCE: „Executive Summary“
- Pension Report 2023 von BETTER FINANCE: Case Study Deutschland (und die anderen Länder)

Die nächste Aktualisierung dieses einzigartigen EU-weiten "Pension Report" soll bei der neuerlichen European Retirement Week in Brüssel im kommenden Herbst vorgestellt werden.

.....

Der Bund der Versicherten e. V. (BdV) wurde 1982 gegründet und ist mit rund 45.000 Mitgliedern die einzige Organisation in Deutschland und Europa, die sich ausschließlich und unabhängig für die Rechte der Versicherten einsetzt. Somit ist er ein wichtiges politisches Gegengewicht zur Versicherungslobby. Mit Musterprozessen gegen Versicherer setzt der BdV die Rechte der Verbraucher*innen durch. Bundesministerien und Bundestag schätzen den Rat des BdV. Er ist präsent in Fernsehen, Radio, Print- und Online-Medien. Seine Mitglieder berät

der BdV individuell und umfassend in allen Fragen rund um private Versicherungen. Cleverer Versicherungsschutz steht den BdV-Mitgliedern durch exklusive Gruppenverträge u. a. im Bereich der Privathaftpflicht- und Hausratversicherung zur Verfügung.

PRESSEKONTAKT

Bund der Versicherten e. V.
Tel. +49 40 - 357 37 30 97
presse@bunddersicherten.de
www.bunddersicherten.de

BDV-PRESSESERVICE

V.i.s.d.P.: Stephen Rehmke, Bianca Boss
Diese E-Mail ist kein allgemeiner Newsletter. Sie ist eine Pressemitteilung für Journalist*innen. Sollte sich Ihre E-Mail-Adresse geändert haben, ein anderer Redakteur / eine andere Redakteurin zuständig sein, oder möchten Sie aus dem Verteiler entfernt werden, dann senden Sie uns bitte einfach eine E-Mail an: presse@bunddersicherten.de.



Folgen Sie auch unserem BdV-Blog



Folgen Sie uns auch in den sozialen Medien

IMPRESSUM

Bund der Versicherten e. V.
Postfach 57 02 61
22771 Hamburg
Tel. +49 40 - 357 37 30 0
Fax +49 40 - 357 37 30 99
info@bunddersicherten.de
www.bunddersicherten.de

Ust-Idnr.: DE 118713096
Vereinssitz: Hamburg
Amtsgericht Hamburg, VR 23888
Vorstand: Stephen Rehmke, Bianca Boss